

OFFENER BRIEF AN

**Kreistagsfraktionen Mainz-Bingen
Landrat und 1. Beigeordneter Mainz-Bingen
Verkehrspolitische Sprecher Landtagsfraktionen RLP
Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur
Zweckverband Schienenpersonennahverkehr RLP Süd
Rhein-Nahe-Nahverkehrsverbund**

26.01.2015

Bahnhof Gensingen-Horrweiler – jahrelang vergessen und nun abgehängt

Sehr geehrte Damen und Herren,

jahrelang vergessen und völlig heruntergekommen, so stellt sich der Bahnhof Gensingen-Horrweiler bis heute dar. Nun schien Abhilfe in Sicht. Vorbereitende Baumaßnahmen haben begonnen, um Zugänge, Bahnsteige und die Parkplätze neu gestalten zu können. Finanzierungslücken lassen allerdings weitere Verzögerungen befürchten. Nachdrücklich bitten wir Sie, dafür Sorge zu tragen, dass die Modernisierung dieses Bahnhofs zügig voran kommt. Fahrgäste weisen zudem zurecht darauf hin, dass den in ihrer Mobilität beeinträchtigten Personen nach der jetzigen Planung beim Umsteigen zu weite Wege zugemutet werden.

Durch den Rheinland-Pfalz-Takt-2015 hat sich ab Dezember 2014 auch am Bahnhof Gensingen-Horrweiler einiges verbessert. So können Fahrgäste künftig morgens zwischen 05:36 und 07:36 Uhr dreimal mit dem Regionalexpress nach Frankfurt durchfahren. Aus Richtung Frankfurt/ Mainz aber wurde am Bahnhof Gensingen-Horrweiler seit 14. Dezember 2014 das bisher attraktive Angebot mit Regional-Express-Zügen (RE) deutlich eingeschränkt. Von montags bis freitags gibt es künftig anstelle von bisher 7 nur noch 1 RE-Halt in Gensingen-Horrweiler. An den Wochenenden hielten hier bisher 12 RE, künftig keiner mehr. Die zahlreichen Pendler aus der Region, die bisher auch die „Park and Ride“-Plätze am Bahnhof Gensingen-Horrweiler gerade wegen der schnellen RE-Züge nach und von Frankfurt/Mainz nutzen, müssen künftig bei ihren Heimfahrten von der Arbeit Fahrtzeitverlängerungen in Kauf nehmen. Das erscheint geradezu widersinnig: Dieselben Fahrgäste, die auf dem Weg zur Arbeit besser bedient werden, werden bei der Rückfahrt benachteiligt. Zudem entfällt die überregionale Anbindung in Richtung Saarbrücken am Bahnhof Gensingen-Horrweiler.

Nachdrücklich fordern wir, dass künftig aus dem Raum Frankfurt/Mainz RE-Züge zumindest wieder im bisherigen Umfang in Gensingen-Horrweiler halten. Wir verkennen nicht, dass die festgestellten Nachteile anderenorts bis über Saarbrücken hinaus Verbesserungen bringen. Die mehr als 900 Personen, die den Bahnhof

Gensingen-Horrweiler an Arbeitstagen nutzen, können deswegen aber auf Dauer nicht benachteiligt werden.

Öffentlichkeit und Fahrgäste wurden zudem über die Veränderungen und die dafür maßgeblichen Gesichtspunkte nicht unterrichtet. Der für den Nahverkehr zuständige Kreis Mainz-Bingen wurde nach unserer Kenntnis nicht beteiligt. Auch das kann nicht hingenommen werden, weil es dem Ziel zuwiderläuft, mehr Fahrgäste für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) zu gewinnen.

Der Bahnhof Gensingen-Horrweiler ist ein wichtiger Umsteigepunkt, hier kreuzen sich die Zugstrecken Bingen-Alzey-Worms und Frankfurt-Mainz-Saarbrücken. Es ist ein Armutszeugnis für den ÖPNV in der Region, dass dieser Bahnhof bisher kaum von Bussen angefahren wird. Bitte setzen Sie sich dafür ein, dass dieser „Blinde Fleck“ auf der rheinhessischen ÖPNV-Landkarte im Zuge der Aufstellung der Nahverkehrspläne und beim nächsten Fahrplanwechsel endlich beseitigt wird.

Unsere Bitten, Wünsche und Forderungen zusammengefaßt:

Bitte sorgen Sie dafür, dass

- die Modernisierung dieses Bahnhofs Gensingen-Horrweiler zügig voran kommt,
- ab dem nächsten Fahrplanwechsel die Expresszüge aus Frankfurt/ Mainz wieder im bisherigen Umfang in Gensingen-Horrweiler halten, zumindest an Arbeitstagen,
- der Bahnhof Gensingen-Horrweiler zum selben Zeitpunkt besser in das regionale Busangebot eingebunden wird,
- Nutzer und Öffentlichkeit besser als bisher über Verbesserungen bzw. Verschlechterungen und die dafür maßgeblichen Umstände unterrichtet und rechtzeitig beteiligt werden.

Nicht nur wegen der zuletzt geäußerten Bitte erwarten wir Ihre Antwort. Selbstverständlich sind wir als Interessenvertretung der Fahrgäste auch zu Gesprächen mit Ihnen bereit.

gez. Emil Weichlein, Essenheim
Vorsitzender

gez. Heike Fenn, Siefersheim
Stellvertretende Vorsitzende